



Erfurter Erklärung für gute Arbeit in der Sozialen Arbeit und der Kindheitspädagogik

Erfurter Erklärung für gute Arbeit in der Sozialen Arbeit und der Kindheitspädagogik

Im Rahmen des 19. Praxisanleiterinnentreffens an der Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften der FH Erfurt wurde am 21.05.14 in Erfurt von den über 100 Fachkräften und Studierenden eine "Erfurter Erklärung für gute Arbeit in der Sozialen Arbeit und der Kindheitspädagogik" verabschiedet. Diese ist unter www.gute-soziale-arbeit.de zu finden und kann als Online-Petition unterschrieben werden. Im Zentrum mehrerer Impulsreferate standen aktuelle Debatten um Qualität und Professionalisierung, die unter Mitwirkung von verdi, GEW und DBSH in anschließenden Workshops vertiefend diskutiert wurden. Sozialministerin Heike Taubert bekräftigte in ihrem Grußwort, dass Soziale Arbeit durch allgemein verbindliche Tarifverträge gesichert sein muss. Organisator des Fachtages war die Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung. Susanne Paton, Fachhochschule Erfurt, Altonaer Str. 25, 99085 Erfurt, Telefon: 0361 / 6700-704, Telefax: 0361 / 6700-702, Mail: information@fh-erfurt.de, URL: <http://www.fh-erfurt.de>

Pressekontakt

Fachhochschule Erfurt

99085 Erfurt

fh-erfurt.de
information@fh-erfurt.de

Firmenkontakt

Fachhochschule Erfurt

99085 Erfurt

fh-erfurt.de
information@fh-erfurt.de

Wissenschaft und Praxis modern und flexibel verbinden Der Titel "University of Applied Sciences" (Universität der angewandten Wissenschaften) macht international deutlich, wofür auch die Fachhochschule Erfurt steht: Die Verbindung von wissenschaftlicher Ausbildung und praxisorientierten Anwendungen. Die neuen Studienangebote Bachelor und Master garantieren ein effektives, straffes Studium, das den schnellen Weg in die berufliche Praxis ermöglicht und zugleich die Möglichkeiten weiterer akademischer Bildung eröffnet.